

## Research Project

Der betriebsame Mensch. Eine Geschichte produktiver Selbste, ca. 1890-1990

### Third-party funded project

**Project title** Der betriebsame Mensch. Eine Geschichte produktiver Selbste, ca. 1890-1990

**Principal Investigator(s)** [Bänziger, Peter-Paul](#) ;

**Project Members** [Heussler, Arina Sofia](#) ;

#### **Organisation / Research unit**

Departement Geschichte / Bereich Neuere und Neueste Geschichte

Departement Geschichte / Neuere Allgemeine Geschichte (Lengwiler)

#### **Department**

**Project Website** <https://dg.philhist.unibas.ch/departement/personen/person-details/profil/person/baenziger-peter-paul/>

**Project start** 01.01.2014

**Probable end** 31.12.2015

**Status** Completed

Die Arbeit geht von der Beobachtung aus, dass die Subjektkultur der Jahrzehnte um 1900 weder mit den Begriffen der Bürgerlichkeit und der Verbürgerlichung noch mit dem Konzept der Arbeitsgesellschaft in befriedigender Weise beschrieben werden kann. Die Bürgertumsforschung erarbeitete wichtige Erkenntnisse über das 18. und 19. Jahrhundert; ihre Thesen zur "Moderne", hingegen blieben eher blass. Und während die arbeitsgeschichtliche Forschung die Transformationen der Arbeitswelt um 1900 breit untersuchte, wurde die Bedeutung der parallel dazu aufkommenden konsumgesellschaftlichen Phänomene bisher zu wenig zur Kenntnis genommen. Anhand von rund einhundert Tagebüchern aus dem deutschsprachigen Raum der 1840er bis 1930er Jahre verfolge ich vor diesem Hintergrund zwei Thesen: Erstens war die Moderne die Epoche der Konsum- und Arbeitsgesellschaft – eine Grundstruktur, die auch unsere heutigen Gesellschaften noch prägt. Zweitens lässt sich die konsum- und arbeitsgesellschaftliche Subjektkultur als "erlebnisorientierte", genauer fassen: Das Leben sollte vor allem Spaß machen und Abwechslung bringen – in der Freizeit genauso wie am Arbeitsplatz. Nicht zuletzt zeigt sich das Aufkommen dieser Erlebnisorientierung auch aus einer mediengeschichtlichen Perspektive. Die reflexive Arbeit an der Biografie und am Verhältnis von Selbst und Welt, die das bürgerliche Tagebuch des 19. Jahrhunderts bestimmt hatte, verlor an Bedeutung. Um 1900 wurden das Schreiben über die Erlebnisse und das Gestalten des Tagebuchs stattdessen selbst zu Praktiken der Erlebnisproduktion.

Stichworte: Selbst, Moderne, Arbeit, Konsum, Bürgerlichkeit, Egodokumente

**Keywords** self, body, gender, work, family, consumerism, everyday life, Fordism

#### **Financed by**

Swiss National Science Foundation (SNSF)

University of Basel

Other sources

## Add publication

### Published results

2168890, Bänziger, Peter-Paul, Fordistische Körper in der Geschichte des 20. Jahrhunderts – eine Skizze, 2196-4793, Body Politics – Zeitschrift für Körpergeschichte, Publication: JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

2168898, Bänziger, Peter-Paul, Der betriebsame Mensch – ein Bericht (nicht nur) aus der Werkstatt, Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften, Publication: JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

2168903, Bänziger, Peter-Paul; Graf, Simon, Körpergeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts: Eine "materielle," Geschichte der Industrie- und Konsumgesellschaften zwischen Wissensproduktion und Differenzdiskursen, 1420-4355, Traverse, Publication: JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

2168906, Bänziger, Peter-Paul, Arbeiten in der "Konsumgesellschaft," Arbeit und Freizeit als Identitätsangebote um die Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts, 978-3-8376-1834-1, Kontrollierte Arbeit – disziplinierte Körper? Zur Sozial- und Kulturgeschichte der Industriearbeit im 19. und 20. Jahrhundert, Publication: Book Item (Buchkap., Lexikonartikel, jur. Kommentierung, Beiträge in Sammelbänden etc.)

## Add documents

### Document

[20130920182957<sub>5</sub>23c7805efd4f.pdf](#) |

[20130920183025<sub>5</sub>23c782155714.pdf](#) |

## Specify cooperation partners